

Erstausgabe: Täglich früh 7 Uhr. Inserate werden angenommen: bis Abends 6, Sonntags bis Mittags 12 Uhr: Marienstraße 18.

Anzahl in dies. Blatte haben eine erfolgreiche Verbreitung. Auflage: 18,000 Exemplare.

Dresdener Nachrichten
Tageblatt für Unterhaltung und Geschäftsverkehr.

Mitredacteur: Theodor Probstsch.

Druck und Eigenthum der Herausgeber: Ciespisch & Reichardt. — Verantwortlicher Redacteur: Julius Reichardt.

Abonnement: Vierteljährlich 28 Rgr. bei unentgeltlicher Zustellung in's Haus.

Inseratenpreise: Für den Raum eines gespaltelten Zells: 1 Rgr. Unter „Eingelassen“ die Zelle 2 Rgr.

Dresden, den 1. October.

Dem Dr. med. Carl August Heintze zu Chemnitz ist das Ritterkreuz vom Albrechtorden verliehen worden.

Die feierliche Eröffnung des Landtags durch Se. Maj. den König, welcher Vormittags ein Gottesdienst in der evangelischen Hofkirche vorausgegangen war, hat gestern Mittags 12 Uhr im hiesigen königlichen Residenzschlosse stattgefunden.

„Meine Herren Stände! Ich heiße Sie heute zum ersten Mal in der neuen, auf den Geheiß vom 3. December 1868 beruhenden Zusammenfassung herabzublichen. Stets habe ich die Ueberzeugung festgehalten, daß es Pflicht der Regierung sei, der Stimme der verfassungsmäßigen Volksvertretung die gebührende Beachtung zu schenken.“

ten Stellung. Mein entschiedenes Bestreben ist von Anfang an dahin gerichtet gewesen, den Wuhha des Bundes auf dem Grunde seiner Verfassung zu fördern und zu unterstützen; Ich habe auch nicht Anstand genommen, für eine wichtige, in dem Gesamt-Interesse des Bundes liegende Institution Selbst die Initiative zu ergreifen.

Se. Majestät der König nebst Gemahlin, sowie die Prinzessin Awallie langten mit ihrem Gefolge am Mittwoch um die Mittagszeit mittelst Extrazugs in Kötzschbroda an, wo bereits die königlichen Hofquipagen eingetroffen waren.

— Durch die gestrige Erklärung der Igl. Generalintendant ist die berechtigte Frage so vieler Dresdner: was denn eigentlich Jahrenwaldt sei? nicht vollständig gelöst worden.

— In Leipzig hat sich eine Actiengesellschaft zur Herstellung und zum Betriebe einer Eisenbahn von Annaberg nach Weipert, zur Verbindung der von der Buschlehrader Eisenbahn herzustellenden, bereits im Bau befindlichen Bahn vom Kommlow nach Weipert mit der Chemnitz Karaberg-Annabergbahn, unter der Firma: „Sächsisch-Böhmische Bahngesellschaft Annaberg-Weipert“, constituirt.

Karstellung der Schul- und Schulbigen hat für die Entscheidungspflicht der Magdeburger Feuerversicherungs-Gesellschaft ihre hohe Wichtigkeit und da bei dieser Frage der Goldbeutel jedes einzelnen Steuerzahlers in Rede kommen wird (ob nämlich dem Staate durch die Interpretation einer Versicherungsgesellschaft 150,000 Thlr. entzogen werden dürfen?), so wird diese Befreiung der obersten Theaterleitung von der Schuld an dem Unglück und die mit dieser Liberation verbundene Erhaltung von 150,000 Thlr. für das Land wenigstens in Etwas die Schatten mildern, die sich über das Gemüth jedes Patrioten gelegt haben.

Die Nachfrage nach Billets zum Monstre-Concert im Victoria-Salon war so bedeutend, daß am gestrigen Tage sämtliche Billets verkauft waren.

Wenn sich ein Panorama, z. B. des Nigi in Zürich, eines steigenden Besuchs Seiten der vorigen Bevölkerung zu erfreuen hat, so liegt darin gewiß ein Beweis für seine Bozngüchtigkeit. Dasselbe Verhältnis findet bei dem Cyclorama statt, welches Herr Emil Kömler von dem Maler Herrn Horn hier von einer malerischen Reise hat entwerfen lassen, die bei Berlin ansetzt, Dresdens schönste Punkte durchläuft, in der sächsischen Schweiz ihren Höhepunkt erreicht, das sächsische Prag vorführt, und in Ansichten von Wien, Salzburg und Berchtesgaden einen ruhenden Abschluß findet.

— Ein Gelegenheitsdieb hat dieser Tage schloß weg. Auf „Altona's“ war Tanz gewesen. Auch sie hatte sich eingefunden und nach den üblichen Walzers, Galopp's und Polka's die feidene Jacke und eine Brosche einer ihrer Bekannten dabei recht hübsch und anziehend gefunden und zwar so, daß sie die betrübenden Artikel mitgehen ließ.

— Kommenndes Sonntag wird in der katholischen Hofkirche das auf Mittwoch den 29. d. R. fallende Fest des Erzengels Michael öffentlich mitgefeyert.

— Vorgestern passirte eine bejahrte Frauenperson die an der Nordstraße über die Brühlstraße führende Brücke, als dieselbe plötzlich zusammenbrach, wodurch die Frau in das Wasser fiel und hierbei einige schwere Verletzungen erlitt.